

# Segnungsgottesdienst am 15.03.15 um 14.30 Uhr in Saarbrücken, St. Johann Basilika

Thema: „Ich will glauben, hilf meinem Unglauben!“

- 1) Oh, oh, oh der Himmel erfüllt mein Herz! (2x)** (Ref.: der Himmel erfüllt mein Herz)
1. Das Reich des Herrn ist unter uns (Ref.:) der Glanz von seiner Majestät, (Ref.:) die Freude seiner Gegenwart (Ref.:) die Heiligkeit, die von ihm strahlt (Ref.:)
  2. Sein Leben gab er für mich hin (Ref.:) damit ich ewig leben kann (Ref.:) Ja, Jesus gibt mir Zuversicht (Ref.:) sein Wort steht fest und gilt für mich (Ref.:)
  3. Wir sind der Tempel seines Thron (Ref.:) und Jesus ist das Fundament (Ref.:) Er kommt zurück und holt uns heim (Ref.:) Der Geist, die Braut, sie sprechen: „Komm!“

**2) Herr, erbarme dich.** (4x) Christus, erbarme dich. (4x) Herr, erbarme dich. (4x)

**3) Gott ist gut!** Wir singen laut, ja, Gott ist gut! Wir feiern ihn.  
Gott ist gut! Wir zweifeln nicht mehr, Gott ist gut! Ja, das ist wahr!  
Und denk ich an seine Liebe für mich, dann erfüllt mich Jubel, dann möchte ich tanzen.  
In seinem Herzen ist Raum für mich, und ich lauf voll Freude zu ihm.

**4) Es ist die Kraft des Herrn,** die auf uns kommt,  
es ist die Hand des Herrn, die auf uns ruht,  
es ist die Macht des Höchsten, die uns überschattet. (2x)  
Denn wo der Geist des Herrn ist, ist keine Furcht;  
denn wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit! (2x)



**5) Unser Gott ist ein mächtiger Gott!**  
Er herrscht vom Himmel herab. Mit Weisheit, Liebe und Kraft.  
Unser Gott ist ein mächtiger Gott!

**(englisch):** Our God is an awesome God. He reigns from heaven above  
with wisdom, power and love. Our God is an awesome God!

**6) Ich glaube Dir, vertraue Dir,** denn Du bist mein Vater. (2x)

1. Wie damals unser Vater Abraham gewartet hat auf einen Sohn.  
Er schaute nicht auf das, was sichtbar war, er glaubte Dir und sah den Lohn!
2. Wie David kämpfte gegen Goliath; er war noch jung und ganz allein.  
Du gabst ihm Mut, Du schenkest Sieg, o Gott und das mit einem kleinen Stein!
3. Wie Petrus einmal auf dem Wasser ging, weil Du zu ihm gesagt hast: "Komm!", so will ich auch auf Dein Wort hören, Herr und wagen, was ich selbst nicht kann!

**7) Wer bittet, dem wird gegeben.**

Wer sucht der wird finden, wer anklopft, dem wird aufgetan.  
Ein Vater gibt seinen Kindern all das, was sie brauchen.  
Wie viel mehr gibst du uns deinen Geist  
Vater, ich danke dir, von deinen Gaben leben wir, und was wir haben kommt von dir, du bist so gut zu mir.  
Vater, ich preise dich, denn du bist immer da für mich, lässt deine Kinder nie im Stich, du bist so gut zu mir.

**8) Heilig, heilig, heilig (A. Frey)**

Heilig, heilig, heilig. Gott und Herr aller Mächte und Gewalten.  
Erfüllt sind Himmel und Erde von Deiner Herrlichkeit.  
Hosanna in der Höhe. Hoch gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. (2x)

**9) Würdig das Lamm,** das geopfert ist; würdig das Lamm, zu nehmen: (2x)  
Macht und Reichtum, Weisheit und Stärke, Ehre und Ruhm und Lobpreis; (2x)

**10) Ich bin bei dir,** wenn die Sorge dich niederdrückt, wenn dein Leben so sinnlos scheint, dann bin ich da.  
Ich bin bei dir, auch wenn du es nicht glauben kannst, auch wenn du es nicht fühlen kannst, dann bin ich da.  
Und ich hab alles in der Hand, kenn dein Leben ganz genau, ich weiß um alles, was du brauchst, Tag für Tag.  
Hab keine Angst, ich liebe dich. Du kannst meinem Wort vertrau'n und du wirst sehn, wie ich dich führe Schritt für Schritt.  
2. Hab keine Angst, wenn du nachts nicht mehr schlafen kannst, wenn du grübelst, was morgen wird, du hast doch mich.  
Hab keine Angst, auch wenn andre nicht zu dir stehn, wenn du meinst, dass du wertlos bist, ich liebe dich.  
Und ich hab alles in der Hand, kenn dein Leben ganz genau, ich weiß um alles, was du brauchst, Tag für Tag.  
Hab keine Angst, ich liebe dich. Du kannst meinem Wort vertrau'n und du wirst sehn, wie ich dich führe Schritt für Schritt.  
3. O welch ein Tag, wenn wir uns gegenüberstehn und du merkst, dass dein Lebensweg ein Weg zu mir war.  
Dann wirst du staunen und verstehn, alles hatte seinen Sinn und du wirst sehn: Ich hatte alles in der Hand.  
Dann wirst du staunen und verstehn, alles hatte seinen Sinn und du wirst sehn: Ich hatte alles in der Hand.

**11) Ich trete vor dich, Herr,** voller Dankbarkeit.

Von deinen Wundern will ich singen allezeit.  
Ref.: Du, o Herr, bist allmächtig, wunderbar und stark,  
du, o Herr bist allmächtig, nur dich erhebe ich.  
2. Ich bringe dir mein Lob als Opfergabe dar,  
denn deine Herrlichkeit und Macht sind offenbar.

**12) Friedefürst,** Wunderrat, Gnadenvoll, Gottes Sohn,  
Herr der Herrn, starker Held, König und Gott von Ewigkeit!  
Ich erhebe dich, Herr, ich erhebe dich.  
Die Schöpfung ruft dir zu: „So herrlich bist nur du“.  
Ich erhebe dich, Herr, ich erhebe dich, mein Jesus, ich erhebe dich.

**13) Erhebet Gott, den Herrn.** Erhebet Gott, den Herrn, und betet an vor seinem Thron,  
betet an vor seinem Thron.  
Heilig ist er. Heilig ist er. (2x)  
(Würdig ist er. Würdig ist er.  
Jesus ist Herr. Jesus ist Herr.)

